

## Regionalligist Halle II startet mit Heimspiel

■ **Lokalsport.** Tennis-Regionalligist TC BW Halle steht nach eigener Einschätzung vor einer schweren Saison. Am Sonntag startet die Mannschaft mit einem Heimspiel.

# Bescheidenheit beim Meister

**Tennis-Regionalliga:** Der TC BW Halle II steht nach Einschätzung der Verantwortlichen vor einer schwierigen Saison. Ab Sonntag geht es um den Klassenerhalt

Von Philipp Kreutzer

■ **Halle.** Diese Mannschaft ist eigentlich zu Höherem berufen: 2014 und 2016 gewann Halle den Regionalliga-Titel. Doch aufsteigen und in der Zweiten Liga aufschlagen dürfen Christopher Koderisch und Co. als Reserve eines Bundesligisten nicht. So besagen es die Statuten.

Trotz des Aufstiegsverbots würden die Blau-Weißen, die am Sonntag mit einem Heimspiel gegen den Kölner HTC Stadion RW in die Saison starten, die Liga wieder gern dominieren. Am liebsten so klar wie 2016, als sie sämtliche Begegnungen für sich entschieden. Darunter auch diejenige gegen den Rivalen TP Versmold. Der Emporkömmling kassierte gegen Halle II seine einzige Niederlage, beendete die Spielzeit auf Platz zwei – und stieg in die Zweite Liga auf.

Doch in Halle gehen sie trotzdem zurückhaltend in ein weiteres Regionalliga-Jahr. „Wir müssen sehen, dass wir drinbleiben“, sagt Koderisch mit Blick auf die insgesamt acht Mannschaften, von denen bis zu drei absteigen werden. Thorsten Liebich, Vorstand und Sportwart Profisport bei den Blau-Weißen, schätzt die Lage genauso ein: „Das wird eine enge Kiste, die Liga ist sehr ausgeglichen.“

Die Gegner hätten personell aufgerüstet, berichtet Ko-

derisch und denkt dabei nicht nur an den ostwestfälischen Konkurrenten und Aufsteiger TuS Sennelager, der seinen Marsch durch die Ligen offenbar noch nicht beendet hat. „Auch Aachen, Leverkusen, Solingen, Köln II und Kaiserswerth werden besser besetzt sein als im letzten Jahr“, glaubt Halles Mannschaftsführer. Sein Team hingegen hat in Jannik Rother einen Leistungsträger der vergangenen Jahre an den Bielefelder TTC verloren. Der spielt in der

Zweiten Liga. „Wir sind etwas schwächer geworden und die Gegner stärker“, fasst Koderisch zusammen.

Fest eingeplant sind in Lennart Zynga, Koderisch, Justin Eleveld, Emanuel Fraitzl, Ramon Wagner und Johannes Kolowrat sechs Stammspieler, die auch im Winter beim Gewinn der westfälischen Hallenrunde glänzten. Die Hoffnungen ruhen zugleich auf dem Nachwuchs: In Marek Flinner und Maximilian Friese sollen auch zwei Talente ihre Einsätze bekommen.

Aus dem Erstliga-Kader könnte Johannes Härteis punktuell hinzukommen. Die ebenfalls sowohl für die Bundes- als auch für die Regionalliga gemeldeten Profis Tim Pütz und Ante Pavic sind dagegen allenfalls als Joker vorzusehen. Für den Fall, dass es gegen Ende der Saison tatsächlich eng werden sollte.

## Aufgebot und Termine

◆ Tim Pütz, Ante Pavic, Lennart Zynga, Johannes Härteis, Christopher Koderisch, Justin Eleveld, Emanuel Fraitzl, Marek Flinner, Max Friese, Ramon Wagner, Johannes Kolowrat.  
◆ 7. Mai Kölner HTC Stadi-

on RW (H), 14. Mai Marienburger SC (A), 25. Mai TC GW Aachen (H), 28. Mai RTHC Bayer Leverkusen (H), 25. Juni TC Kaiserswerth (A), 2. Juli TuS Sennelager (H), 9. Juli Solinger TC 02 (A), jeweils 11 Uhr.



**Stammkraft:** Emanuel Fraitzl, seit Jahren Leistungsträger der zweiten Mannschaft, ist auch für die neue Saison fest eingeplant. FOTO: PHILIPP KREUTZER